

LZKS

2022

WAHL

der Kammerversammlung

So geht Wahl!

Alle Kandidierenden im Überblick

Termine und Infos



BITTE WENDEN!

Alle Kandidierenden zur Wahl der
KZVS-Vertreterversammlung
finden Sie auf der anderen Heftseite
dieser Wendebroschüre.

Berufsstand mitgestalten!

Inhalt

Kandidierende

04	Wahlkreis I – Chemnitz-Stadt	
04	Wahlkreis II – Plauen-Stadt	
05	Wahlkreis III – Zwickau-Stadt	
05	Wahlkreis IV – Annaberg	
05	Wahlkreis V – Chemnitzer Land	
05	Wahlkreis VI – Freiberg	
05	Wahlkreis VII – Elstertalkreis	
06	Wahlkreis VIII – Göltzschtalkreis	
06	Wahlkreis X – Mittweida	
06	Wahlkreis XI – Stollberg	
06	Wahlkreis XII – Aue-Schwarzenberg	
06	Wahlkreis XIII – Zwickauer-Land	
07	Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt	
08	Wahlkreis XV – Universität Dresden	
08	Wahlkreis XVI – Bautzen	
08	Wahlkreis XVII – Meißen	
09	Wahlkreis XIX – Görlitz	
09	Wahlkreis XX – Riesa-Großenhain	
09	Wahlkreis XXI – Löbau	
09	Wahlkreis XXII – Zittau	
09	Wahlkreis XXIII – Sächsische Schweiz	
10	Wahlkreis XXIV – Weißeritzkreis	
10	Wahlkreis XXV – Hoyerswerda	
10	Wahlkreis XXVI – Dresden Land	
10	Wahlkreis XXVII – Kamenz	
10	Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt	
12	Wahlkreis XXIX – Universität Leipzig	
12	Wahlkreis XXX – Delitzsch-Eilenburg	
12	Wahlkreis XXXI – Döbeln	
12	Wahlkreis XXXII – Leipziger Land	
12	Wahlkreis XXXIII – Borna-Geithain	
12	Wahlkreis XXXIV – Grimma-Wurzen	
13	Wahlkreis XXXV – Torgau-Oschatz	



BITTE WENDEN!

Alle Kandidierenden zur Wahl der KZVS-Vertreterversammlung finden Sie auf der anderen Heftseite dieser Wendebroschüre.



FAQ zur Wahl



Zeitraum der Briefwahl: 8. bis 29. September 2022

Sie erhalten die Wahlunterlagen bis 8. September per Post.

Die Wahlergebnisse werden im ZBS 10/22 veröffentlicht.

Die neu gewählte Kammerversammlung tritt am 26. November 2022 zusammen.

Das Wort zur Wahl



Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

langsam, aber sicher nähern wir uns der Zielgeraden der Kammerwahl 2022 in Sachsen. Die Wählerverzeichnisse waren ausgelegt, zwischen dem 18. Mai und dem 15. Juni konnten Wahlvorschläge eingereicht werden. Allen Kolleginnen und Kollegen, die sich der Wahl stellen, möchte ich an dieser Stelle schon einmal meinen herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft aussprechen, in den nächsten vier Jahren die Geschicke unserer Kammer mitzugestalten.

In der letzten Etappe der Kammerwahl 2022 geht es nun um die eigentliche Wahl Ihrer Vertreter in der Kammerversammlung. Am 5. September werden wir die Wahlbriefe aussenden und das Zeitfenster der Kammerwahl ist dann bis Donnerstag, den 29. September offen. Bitte denken Sie daran, Ihren Wahlbrief nicht „auf den letzten Drücker“ in den Briefkasten zu werfen. Entscheidend ist der Posteingangsstempel. So will es das Recht!

Ich möchte Sie alle ganz herzlich um eine rege Teilnahme an der Wahl bitten. Eine hohe Wahlbeteiligung ist ein wichtiges Pfund in der Außendarstellung und unserem „Standing“ in der Politik, wie man so schön auf Neudeutsch sagt. Zum anderen verdienen alle Kandidatinnen und Kandidaten unseren Respekt, den wir ebenfalls am besten mit einer hohen Wahlbeteiligung ausdrücken können. Viele Stimmen zementieren das Mandat und die Gewissheit, mit einem starken Rückhalt aus der Kollegenschaft in die Kammerarbeit der neuen Legislatur einzutreten.

Auf eine kleine Innovation der Kammerwahl 2022 möchte ich noch hinweisen. Auf den weißen Briefumschlägen, in welchen Sie den eigentlichen roten Wahlumschlag mit Ihrer Stimme an die Kammer zurücksenden, finden Sie einen Barcode. Dieser Barcode enthält lediglich die Zahnarzt Nummer des darüber stehenden Absenders. Dies erleichtert uns enorm die ohnehin notwendige Zuordnung der Briefe zu den einzelnen Wahlkreisen. Der innen liegende rote Umschlag ist und bleibt uniform und sichert die Anonymität. Die freie und geheime Wahl ist nicht angetastet.

Der Wahlausschuss wünscht Ihnen allen einen schönen Sommer, eine erholsame Ferienzeit, und wir hoffen natürlich auf eine rege Wahlbeteiligung im September.

Bis dahin alles Gute

Ihr Klaus Böning
Wahlleiter der LZKS



„Dafür stehe ich!“ – Die Kandidierenden zur neuen Kammerversammlung 2022 – 2026

Viele neue Gesichter und auch ein paar bekannte, junge und jung gebliebene, niedergelassene sowie auch angestellte Zahnmediziner aus allen Fachbereichen – es ist eine bunte Mischung sächsischer Zahnärztinnen und Zahnärzte, die die Lust auf und das Wissen um die Notwendigkeit von Standespolitik vereint.

In dieser Broschüre stellen sie sich vor. Die Redaktion des Zahnärzteblattes Sachsen bat alle Kandidierenden um ein kurzes Statement: Wofür wollen Sie sich einsetzen? Wofür stehen Sie?

Wahlkreis I – Chemnitz-Stadt



Dr. med. dent. Jan Leichsenring
niedergelassen in Chemnitz

Die Digitalisierung im medizinischen Bereich wird die nächsten Jahre immer weiter voranschreiten. Im Zuge dieser Prozesse muss es gelingen, Bürokratie abzubauen. Es dürfen sich daraus keine Zusatzaufgaben ergeben und die dabei entstandenen Kosten müssen vollständig erstattet werden.

Wahlkreis I – Chemnitz-Stadt



Dr. med. dent. René Loos
niedergelassen in Chemnitz

- » weitere Digitalisierung und den damit verbundenen Bürokratieabbau
- » Stärkung des Standes (vor allem gegenüber der Verwaltung)

Wahlkreis I – Chemnitz-Stadt



Dr. med. dent. Daniel Wolf
niedergelassen in Chemnitz

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass die eigene Niederlassung attraktiv bleibt und viele junge Zahnärztinnen und Zahnärzte den Schritt in die Selbstständigkeit wagen.

Wahlkreis II – Plauen-Stadt



Dr. med. dent. Knut Breitung
niedergelassen in Plauen
FZA Oralchirurgie

- » Erhalt der Selbstverwaltung der Zahnärzte
- » Entgegenwirken dem Fachkräfteverlust der letzten Jahre
- » Leichter Zugang für Quereinsteiger zur ZFA
- » Anpassung der Gebührenordnung an die Realität (z. B. multimorbide Patienten, steigende Praxiskosten)

Wahlkreis II – Plauen-Stadt



Jana Kusche
niedergelassen in Plauen

- » Bürokratieabbau
- » Stärkung der ländlichen Regionen
- » Erhaltung der Freiberuflichkeit

Wahlkreis II – Plauen-Stadt



Dr. med. dent. Frank Liebetrau
niedergelassen in Plauen

Seit 2006 bin ich Mitglied der Kammerversammlung und vertrete die Interessen der Plauer Zahnärztinnen und Zahnärzte. Dafür würde ich mich auch weiterhin gern einsetzen. Meine besondere Aufmerksamkeit gilt den Themen Fortbildung/Weiterbildung sowie Prävention.

Wahlkreis II – Plauen-Stadt



Dr. med. dent. Frank Orlob

niedergelassen in Plauen
FZA Kieferorthopädie

Unterstützung/Mitarbeit Weiterbildungsausschuss

Wahlkreis III – Zwickau-Stadt



Dipl.-Stom. Edgar Schenk

niedergelassen in Zwickau

Bürokratieabbau ist dringend notwendig, um wieder mehr Zahnarzt sein zu können. Zahnärztliche Mitarbeiter sind notwendig, um eine qualifizierte Berufsausübung zu sichern. Gewinnung von Auszubildenden und die optimale Wissensvermittlung sind dafür eine entscheidende Voraussetzung.

Wahlkreis III – Zwickau-Stadt



Dr. med. Dr. med. dent. Martin Reiß

niedergelassen in Zwickau
FA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

- » Manifestation der Einigkeit des Berufsstandes
- » Sicherung der flächendeckenden fachzahnärztlichen Versorgung
- » Attraktivität der Ausbildung zur ZFA stärken
- » generationsübergreifende Kollegialität, Sicherung der Altersversorgung

Wahlkreis IV – Annaberg



Dr. med. dent. Martin Steinberger

niedergelassen in Sehmatal
FZA Oralchirurgie

- » Stärkung der zahnmedizinischen Versorgung im ländlichen Raum
- » Erhalt der Freiberuflichkeit

Wahlkreis V – Chemnitzer Land



Dipl.-Stom. Heike Murrer

niedergelassen in Glauchau

Meine Liebe zum Beruf, dies in Selbstständigkeit und in Selbstverwaltung durch die Kammerarbeit, bewegt mich, dafür auch weiterhin zu kandidieren. Die Mitarbeit im Versorgungswerk ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, interessant und bringt mir viel neues Wissen über die zahnärztliche Tätigkeit hinaus.

Wahlkreis VI – Freiberg



Dr. med. dent. Caterina Enger

niedergelassen in Niederwiesa

Stärkung der mittleren Generation

Wahlkreis VI – Freiberg



Mathias Scheithauer

niedergelassen in Weißenborn

- » Nachwuchsförderung/Nachwuchsgewinnung im ländlichen Raum
- » Entbürokratisierung der zahnärztlichen Strukturen
- » Kommunikation im Rahmen der Standesvertretung stärken und ausbauen

Wahlkreis VII – Elstertalkreis



Dr. med. Sabine Hoyer

niedergelassen in Bad Elster
FZÄ Kinderstomatologie

In der Kammer möchte ich die Interessen aller Zahnärzte des Elstertalkreises vertreten. Dabei setze ich mich für Freiberuflichkeit, Bürokratieabbau und Kollegialität ein. Ein wichtiges Anliegen ist mir die Ausbildung der zahnärztlichen Mitarbeiter in hoher Qualität und eine effektive Berufswerbung.

Wahlkreis VII – Elstertalkreis



Dr. med. dent. Matthias Schüller

niedergelassen in Markneukirchen

Ich stehe für den zügigen Rückbau der Telematik und Unterstützung aller Kollegen bei ihren Problemen. Weniger Bürokratie, mehr Zeit für unsere Patienten.

Wahlkreis VIII – Göltzschtalkreis



Friederike Köhler

niedergelassen in Auerbach/Vogtl.

Ich setze mich für die Stärkung der Einzel- und der ländlich gelegenen Zahnarztpraxen sowie für Bürokratieabbau ein.

Wahlkreis X – Mittweida



Dr. med. dent. Andrea Reichenbach

niedergelassen in Claußnitz

Weniger Bürokratie – mehr Zeit fürs Wesentliche und zum Wohle der Patienten!

Wahlkreis XI – Stollberg



Dr. med. dent. Eric Tischendorf

niedergelassen in Oelsnitz

Gern möchte ich mich intensiver standespolitisch engagieren. Im Falle meiner Wahl werde ich mich für meine Kollegen im Kreis einsetzen. Dabei sind mir die Stärkung der Freiberuflichkeit, die Kollegialität, der Bürokratieabbau und das Geringhalten staatlicher Einflüsse in den Praxisalltag wichtig.

Wahlkreis XII – Aue-Schwarzenberg



Tim Böhm

Vorbereitungsassistent in Schneeberg

Noch nie waren Themen zur zahnärztlichen Zukunft spannender als in der aktuellen Zeit. Jung und bereit, Erfahrungen zu sammeln, möchte ich mich bei der Bearbeitung wichtiger Fragen, die die zahnärztliche Tätigkeit und Zukunft betreffen, einbringen.

Wahlkreis XII – Aue-Schwarzenberg



Dr. med. dent. René Tzscheuschler

niedergelassen in Schwarzenberg/Erzgebirge

Ich setze mich für die Interessen der allgemein tätigen, niedergelassenen zahnärztlichen Kolleginnen und Kollegen ein. Besonders die Förderung und Motivation der jungen Kollegenschaft in unserem Berufsstand liegt mir am Herzen. Dafür würde ich meine bisherigen Erfahrungen gern weiter einbringen.

Wahlkreis XIII – Zwickauer-Land



Dr. med. dent. Doreen Schmidt

angestellte Zahnärztin in Werdau

Bürokratie abbauen. Netzwerke bilden. Sich gegenseitig unterstützen und wieder mehr (Zahn-)Arzt und (Zahn-)Ärztin sein.

Wahlkreis XIII – Zwickauer-Land



Dr. med. dent. Thorsten Werner

niedergelassen in Werdau

In der Kammerversammlung möchte ich mich für die Stärkung der Freiberuflichkeit einsetzen, im Ausschuss Zahnärztliche Mitarbeiter und im Berufsbildungsausschuss für die Belange der zahnärztlichen Mitarbeiter.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. dent. Martin Brückner, M.Sc.

niedergelassen in Dresden
FZA Oralchirurgie

Ich möchte mich für den Abbau der Bürokratie stark machen, die uns immer mehr Zeit vom eigentlichen Sinn unseres Berufes, der Patientenbehandlung, raubt.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Theresa Dedio

angestellte Zahnärztin in Dresden

Als junge Zahnärztin stand ich vor der Entscheidung, ob ich angestellt bleibe oder die Selbstständigkeit anstrebe. Ich entscheide mich bewusst für letzteres und möchte mich dafür einsetzen, dass diese Wahl auch für meine Kolleginnen und Kollegen bestehen bleibt – und das mit weniger Bürokratie.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Caroline Filler

angestellte Zahnärztin in Dresden

Nach bereits zwei Legislaturperioden und meiner Arbeit im Ausschuss für zahnärztliche Mitarbeiter und im Prüfungsausschuss würde ich mich freuen, wenn ich weiterhin meine Generation vertreten könnte.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. Ellen John

niedergelassen in Dresden
FÄ MKG-Chirurgie, FZÄ Oralchirurgie

Ausbildung unserer ZFA, ZMP und ZMV auf hohem Niveau, kollegiale Zusammenarbeit aller Zahnärzte in Sachsen, gerechte Standespolitik, gezielte Nachwuchspolitik, bessere Zusammenarbeit mit den sächsischen Ministerien in den Zeiten der Pandemie, Stärkung der Selbstständigkeit und Selbstverwaltung.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Hans-Joachim Klaudius

niedergelassen in Dresden
FZA Oralchirurgie, FA MKG-Chirurgie

1. Kollegiale und offene Diskussionskultur jenseits jeglicher Ideologie gerade jetzt in den Coronazeiten; 2. Pragmatische Orientierung zum Erhalt unserer guten und bewährten zahnmedizinischen Versorgung; 3. Förderung der jungen Kollegen/innen für den Bestand des Modells der eigenständigen Praxis

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. dent. Helko Knoch, M.Sc.

niedergelassen in Dresden

Ich möchte mich im Rahmen meiner weiteren Kammermitgliedschaft für die Freiberuflichkeit des zahnärztlichen Berufsstandes stark machen und im Ausschuss „Zahnärztliche Mitarbeiter“ für die Zukunftssicherheit unserer Berufsausübung sorgen.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. dent. Christoph Meißner

niedergelassen in Dresden

Ich möchte mich sehr gerne weiter für die Ausbildung der ZFA in Sachsen einsetzen und im Ausschuss ZFA der BZÄK unser Bundesland vertreten. Ich stehe für die Stärkung der Selbstverwaltung, für die Freiberuflichkeit, für demokratische Grundprinzipien und für ein kollegiales Miteinander der Zahnärzte!

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. Hanna Sahre

niedergelassen in Dresden

- » Fortführung meiner Arbeit im Finanzausschuss
- » Erhalt freiberuflicher Strukturen in Anbetracht zunehmender Reglementierungen
- » Bürokratieabbau

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. Hagen Schönlebe

niedergelassen in Dresden

Seit 6 Jahren stehe ich in meiner Funktion als Vorsitzender des Verwaltungsrates in der Verantwortung für die Zahnärzteversorgung Sachsens. Um auch zukünftig die gute Zusammenarbeit mit Kammer Vorstand und -versammlung zu gewährleisten, kandidiere ich für die KV.

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. dent. Mario Schulze

niedergelassen in Dresden

Vertretung der angetragenen Interessen und Wünsche der Zahnärztinnen und Zahnärzte; fachlich fundiertes, breit gefächertes und zeitgemäßes Fortbildungsangebot für Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie das Praxis- und Assistenzpersonal

Wahlkreis XIV – Dresden-Stadt



Dr. med. dent. Ursula Schütte

Kinder- und Jugendzahnklinik Dresden
Jugendzahnärztin

Ich möchte mich stark machen für den Bereich der Prävention in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit Ärzten und weiteren relevanten Professionen – insbesondere für die Entwicklung von Strategien zur Eindämmung der Milchzahnkaries. Stark machen möchte ich mich auch für den zahnärztlichen Nachwuchs.

Wahlkreis XV – Universität Dresden



PD Dr. med. dent. habil. Katrin Lorenz

Universitätsklinikum Dresden

Mein Anliegen ist es, mich für die Universitätszahnmedizin Dresden einzusetzen: insbesondere für die Belange der Förderung des zahnärztlichen Nachwuchses und die Anerkennung von postgradualen Abschlüssen der Assistenzzahnärzte der UZM.

Wahlkreis XVI – Bautzen



Dr. med. dent. Stephan Jesinghaus

niedergelassen in Großdubrau

Als niedergelassener Zahnarzt auf dem Land möchte ich mich dafür einsetzen, dass eine Niederlassung oder auch eine Anstellung im ländlichen Bereich für junge Kollegen attraktiv bleibt bzw. wieder wird.

Wahlkreis XVI – Bautzen



Dr. med. Lutz Krause

niedergelassen in Bischofswerda

Unsere zahnärztliche Selbstverwaltung in der Organisationsform eines verkammerten, freiberuflichen und selbstverantwortlichen Berufsstandes hat für mich einen hohen Stellenwert. Die Rahmenbedingungen für die freiberufliche Berufsausübung aller sächsischen Zahnärzte möchte ich stabilisieren und verbessern.

Wahlkreis XVI – Bautzen



Dr. med. dent. Margret Worm

angestellte Zahnärztin in Bautzen

Kontinuität bei der Mitarbeit an einer stabilen und attraktiven berufsständischen Versorgung als auch Weiterverfolgung des Bürokratieabbaus sind Anlass zur erneuten Kandidatur für die Kammerversammlung.

Wahlkreis XVII – Meißen



Dr. med. Thomas Breyer

niedergelassen in Meißen
FZA Allg. Stomatologie

Die Kammer als Dienstleister für die Kollegenschaft ausbauen, der ewige Kampf gegen die deutsche Bürokratie, der Einsatz auf Bundesebene für eine zukunftsfähige Gebührenordnung – das sind drei der vielen Aufgaben, denen ich mich, im Fall meiner Wahl, besonders widmen werde.

Wahlkreis XVII – Meißen



Martin Zeitschel

niedergelassen in Meißen

Ich durfte bereits in der vorletzten Legislaturperiode meinen Wahlkreis in der Kammerversammlung vertreten. Schon damals habe ich viel über die Standespolitik und deren Abläufe gelernt. Nun möchte ich mich gern wieder aktiv an der Kammerarbeit beteiligen und diese mitgestalten.

Wahlkreis XIX – Görlitz



Dr. med. dent. Marian du Moulin

niedergelassen in Görlitz
FZA Oralchirurgie

In Görlitz zeichnet sich ein Zahnärztemangel ab. Angedachten Gegenmaßnahmen wie einer „Landzahnarztquote“ oder einer Absenkung von Ausbildungsstandards stehe ich kritisch gegenüber. Ich möchte mich für eine Verbesserung der Ausbildung und der unternehmerischen Rahmenbedingungen stark machen.

Wahlkreis XX – Riesa-Großenhain



Dipl.-Stom. Iris Hussock

niedergelassen in Riesa
FZÄ Kieferorthopädie

Ich will mich stark machen für die derzeit 519 sächs. Zahnarztpraxen, die ihr Wissen und Können ehrenamtlich in der Gruppenprophylaxe einsetzen und dadurch Kindern aller sozialen Schichten eine Chance auf „gesunde Zähne von Anfang an“ geben. Dafür stehe ich seit 2006 im Vorstand der LAGZ Sachsen e.V.

Wahlkreis XXI – Löbau



Dr. med. Angela Grundmann

niedergelassen in Löbau

Ich möchte mich gern weiterhin einsetzen für: 1. Freiberuflichkeit erhalten; 2. Einzelpraxis stärken und unterstützen; 3. Reduktion von Reglementierungen; 4. Ziele und Anliegen des Berufsstandes öffentlichkeitswirksam zu kommunizieren; 5. die Möglichkeit, unabhängige Entscheidungen zum Wohl der Patienten zu treffen

Wahlkreis XXII – Zittau



Dr. med. Lutz Hochberger

niedergelassen in Zittau

- » Abbau von Bürokratie und Verwaltungstätigkeit
- » Kampf für eine leistungsgerechte GOZ
- » Einheit der Kollegenschaft

Wahlkreis XXIII – Sächsische Schweiz



Dr. med. dent. Katja Göpel

niedergelassen in Heidenau

- » Abbau von Bürokratie
- » Qualitätssicherung von Röntgenaufnahmen im Röntgenausschuss

Wahlkreis XXIII – Sächsische Schweiz



Dr. med. dent. Robert Knepper

niedergelassen in Pirna

- » Fortführung der soliden Finanzplanung des Kammerhaushaltes im Finanzausschuss
- » Bürokratieabbau im Praxisalltag
- » Ausbildung von ZFA

Wahlkreis XXIII – Sächsische Schweiz



Dr. med. dent. Johannes Roßmann

niedergelassen in Pirna

- » Durchblick in der TI
- » BEMA > GOZ, Anpassung GOZ

Wahlkreis XXIV – Weißeritzkreis



Dr. med. dent. Uwe Friedrich

niedergelassen in Wilsdruff
FZA Oralchirurgie

Auch zukünftig möchte ich mein Engagement im Röntgenausschuss fortsetzen und im Rahmen der Kammerversammlung die Entscheidungen des Vorstandes kritisch hinterfragen.

Wahlkreis XXIV – Weißeritzkreis



Martin Rüger

niedergelassen in Freital

Meine Kolleginnen und Kollegen möchte ich sehr gerne auch in den nächsten Kammerversammlungen vertreten, dabei Wünsche und Anregungen der Zahnärzteschaft für einen kollegialen Austausch weitertragen und erneut die Ausschüsse in der Zahnärztekammer aktiv mit meiner Tätigkeit unterstützen.

Wahlkreis XXV – Hoyerswerda



Isabell Schulze

niedergelassen in Groß Särchen

Ich stehe für die Interessen der Zahnärzte im ländlichen Raum, eine längst überfällige faire Anpassung der GOZ, pfiffige Kampagnen zur Gewinnung von Auszubildenden und die Aufwertung des Bildes vom niedergelassenen Zahnarzt, dies muss wieder die Attraktivität bekommen, die es verdient.

Wahlkreis XXVI – Dresden Land



Dr. med. dent. Burkhard Wolf

niedergelassen in Radebeul

Ausgleichend, moderierend und mit sicherer Kenntnis der Rechtslage möchte ich meine Erfahrungen auch in der nächsten Legislaturperiode in die Arbeit des Rechtsausschusses einbringen. Ich engagierte mich für eine Kräftigung der Selbstverwaltung, für Freiberuflichkeit und Reduzierung der Bürokratie.

Wahlkreis XXVII – Kamenz



Dr. med. dent. Thomas Käppler

niedergelassen in Großröhrsdorf

- » Stärkung der Selbstverwaltung
- » Augenmaß bei der Einführung und Umsetzung von Gesetzen und Auflagen, z. B. Praxisbegehungen, QM
- » Abschaffung der Budgetierung im ländlichen Bereich (Finanzierung muss außerbudgetär erfolgen)

Wahlkreis XXVII – Kamenz



Dr. med. dent. Christian Martin Paffrath

angestellter Zahnarzt in Königsbrück

Die Selbstverwaltung und Interessen unserer Berufsgruppe zu erhalten und zu stärken, wird in der Zukunft weiterhin sehr wichtig sein. Dafür möchte ich mich einbringen.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dr. med. dent. Frank-Michael Berger, MOM

niedergelassen in Leipzig
FZA Oralchirurgie

- » Erhalt der Freiberuflichkeit
- » starke Standesvertretung
- » hohe Stabilität und Qualität der Fachzahnarzt Ausbildung

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dr. med. dent. Carsten Bieber, M.Sc.L.O.

niedergelassen in Leipzig
FZA Kieferorthopädie

- » Fachzahnarztweiterbildung
- » spezifische Belange der KFO in Sachsen

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Ulrich Börngen

niedergelassen in Leipzig
FZA Kieferorthopädie

- » flexiblere Unterrichtszeiten in der Berufsschule
- » vereinfachte Umschulung aus anderen medizinischen Berufen
- » vereinfachte Integration ausländischer Fachkräfte

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dr. med. Knut Brückner

niedergelassen in Leipzig

Bürokratieabbau, Interessenwahrnehmung für Zahnärztinnen und Zahnärzte, Aufwand und Kosten bei der Umsetzung von Gesetzen minimieren, die Erfahrungen meiner Arbeit im Vorstand und Ausschuss Praxisführung nutzen und die Arbeit fortsetzen.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dr. med. dent. Tobias Gehre

niedergelassen in Leipzig

Das Erfolgsmodell Einzelpraxis steht im Mittelpunkt. Gern bin ich bereit, auftretende GOZ-Fragen der Praxen im Team zu besprechen und zu beantworten und einen Betrag zu leisten, dass der Regulierungswahnsinn eingedämmt wird und standespolitische Entscheidungen positiv zu beeinflussen.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Andreas Huth

niedergelassen in Leipzig

Wenn ich in die Kammerversammlung gewählt werde, möchte ich mich für die Stärkung der Freiberuflichkeit der Zahnärzteschaft einsetzen. Ziel meines Handelns ist es, die zahnärztliche Tätigkeit zu fördern, Bürokratie abzubauen und die Eigenverantwortlichkeit zu stärken.

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dr. med. dent. Katja Kuhlmann

niedergelassen in Leipzig
FZÄ Kieferorthopädie

- » Neustrukturierung der Fort- und Weiterbildungsordnung
- » GOZ-Reform
- » Entlastung bei Bürokratie

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dipl.-Stom. Dirk Lachmann

niedergelassen in Leipzig

1. für selbstverantwortliches Arbeiten in freier Niederlassung, die Einzelpraxis ist kein Auslaufmodell; 2. gegen steigende Reglementierung und Bürokratisierung, weniger Verwaltung, dafür mehr Zeit für Patienten; 3. gegen I-MVZ als Profitquelle und somit gegen die getriebene Kommerzialisierung der Zahnmedizin

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dr. med. dent. Florestin Lüttge

niedergelassen in Leipzig

Ich möchte mich neben meiner Mitarbeit in der Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der KZVS auch im Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit der LZKS einbringen – für eine konstruktive Zusammenarbeit der Körperschaften. Damit Niederlassung erstrebenswert bleibt, brauchen wir Bürokratie mit Augenmaß, nicht Übermaß!

Wahlkreis XXVIII – Leipzig-Stadt



Dr. med. Hans Andreas Vogel, M.Sc.

niedergelassen in Leipzig
FA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

- » Erhalt der Freiberuflichkeit
- » Förderung und Beteiligung an der Ausbildung junger Kolleginnen und Kollegen im oralchirurgischen Bereich

Wahlkreis XXIX – Universität Leipzig



Univ.-Prof. Dr. med. dent. Till Köhne

Universitätsklinikum Leipzig
FZA Kieferorthopädie

Die enge Verzahnung zwischen Wissenschaft und Praxis ist mir besonders wichtig. Insbesondere möchte ich mich stark machen für eine praxisnahe, aber wissenschaftlich fundierte Aus- und Weiterbildung.

Wahlkreis XXX – Delitzsch-Eilenburg



Dr. med. dent. Jörg Töpfer

niedergelassen in Rackwitz
FZA Oralchirurgie

Als Mitglied des Verwaltungsrates der Zahnärzterversorgung Sachsen möchte ich mich vor allem um unsere Rente kümmern.

Wahlkreis XXXI – Döbeln



Christoph Zenker

niedergelassen in Hartha

Für den Erhalt der Freiberuflichkeit, für Bürokratieabbau, für Versorgungssicherheit im ländlichen Raum, für Einigkeit, Recht und Freiheit.

Wahlkreis XXXII – Leipziger Land



Dr. med. dent. Stefanie Beyer

niedergelassen in Taucha

Ich möchte mich für ein zukunftsorientiertes Mitgestalten unseres Berufsstandes stark machen. Dazu gehören für mich insbesondere folgende Themenschwerpunkte: 1. Unterstützung junger Kollegen; 2. Vereinbarkeit von Beruf und Familie; 3. Personalführung und Ausbildung, um dem Fachkräftemangel vorzubeugen.

Wahlkreis XXXII – Leipziger Land



Dr. med. dent. Thomas Hermann

niedergelassen in Markkleeberg
FZA Oralchirurgie

Ich möchte den Zahnärzten aus dem Leipziger Land eine starke Stimme im zahnärztlichen Parlament geben. Ich stehe für Innovation, Digitalisierung und Modernisierung in der Zahnmedizin.

Wahlkreis XXXIII – Borna-Geithain



Andreas Etzold

niedergelassen in Borna

- » Erhaltung der Freiberuflichkeit
- » Bürokratieabbau
- » Förderung der Azubis

Wahlkreis XXXIV – Grimma-Wurzen



Sandra Dommel

niedergelassen in Grimma

Das Leben ist ein „Geben und Nehmen“, das muss auch in unserem Berufsstand gelten. Ich vermisse diese Selbstverständlichkeit in vielen politischen Entscheidungen. Veränderungen sehr gern, jedoch letztlich konsequent auch mit einem Mehrwert für die Zahnärzteschaft.

Wahlkreis XXXIV – Grimma-Wurzen



Dipl.-Stom. Christine Jacoby

niedergelassen in Wurzen
FZÄ Kieferorthopädie

1. Nicht alles dem Selbstlauf überlassen, sondern mitgestalten wollen; 2. Neuerungen hinterfragen, auch kritisch, aber offen; wenn vernünftig, unterstützen und an die Kollegen weitergeben; 3. Akzeptieren, dass auf Landesebene das umgesetzt wird, was von Bundesebene vorgeschrieben ist, so frei es geht

Wahlkreis XXXIV – Grimma-Wurzen



Dr. med. dent. Eckhard Schröder
niedergelassen in Grimma

Die Kammer als berufspolitische Institution für die Interessen der gesamten sächsischen Zahnärzte und Zahnärztinnen profilieren und die Wertschätzung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen fördern.

Wahlkreis XXXV – Torgau-Oschatz



Dr. med. dent. Christine Langer
niedergelassen in Torgau
FZÄ Kieferorthopädie

1. Aus-, Fort- und Weiterbildung von Zahnärzten/Zahnärztinnen und Mitarbeiter/innen auf hohem Niveau und aktuellem wissenschaftlichen Stand; 2. besonderer Fokus: Fachzahnarztweiterbildung; 3. gute Rahmenbedingungen für den beruflichen Nachwuchs; 4. Prävention bei Kindern und Jugendlichen

Ohne Kandidaten

Wahlkreis IX – Mittlerer Erzgebirgskreis

Wahlkreis XVIII – Niederschlesischer Oberlausitzkreis

Alle (vier) Jahre wieder ...

Wer jetzt schon an Weihnachten denkt, liegt gar nicht so falsch: Es darf wieder gewünscht werden. Und was hat das jetzt mit der Wahl zu tun? Wenn Sie nur einen Wunsch frei hätten, und Sie müssten sich entscheiden, welchen würden Sie wählen? Die eine oder der andere hat sich in den zurückliegenden (Corona-)Jahren sicher etwas mehr Klarheit, oder etwas weniger Spahn und Lauterbach, oder einen Nachfolger für die Praxis oder einfach nur funktionierende Telematik-Technik gewünscht.

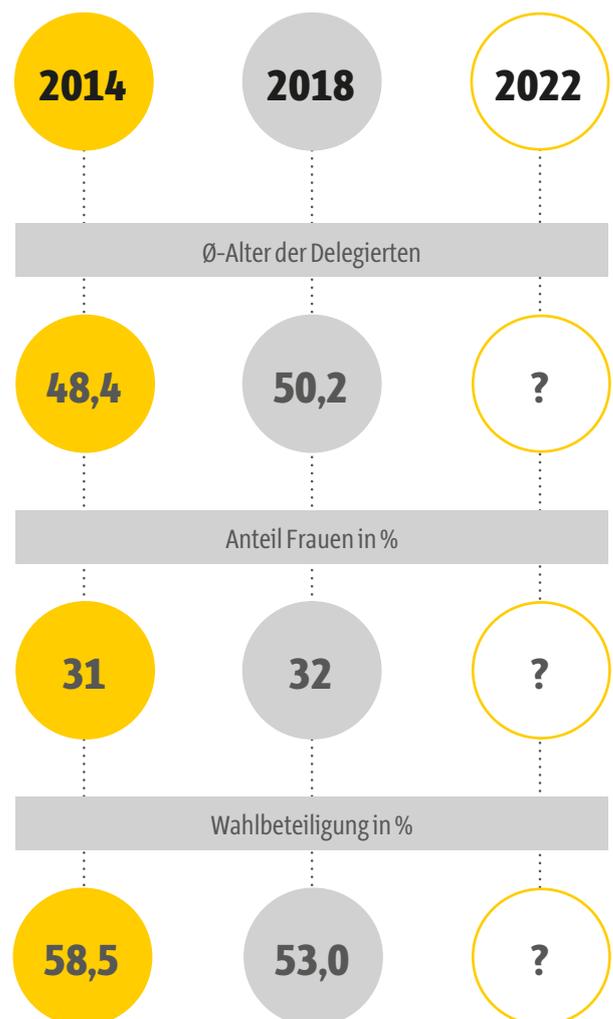
In schlechten wie in guten Zeiten waren wir an Ihrer Seite – Ihre Ständesvertretung, Ihre Verwaltung, Ihre Kammer.

Wenn ich mir etwas wünschen dürfte, dann wäre das eine hohe Wahlbeteiligung. Warum? Als Zeichen der Wertschätzung für unser gesamtes Team, als starkes Signal in Richtung Landes-, Bundes- und Europapolitik, denen Kammern und Freiberuflichkeit vermehrt ein Dorn im Auge sind.

Es ist ein Privileg, ein schätzenswertes Gut dieser Demokratie, wählen zu dürfen. Sie haben die Wahl.

Dipl.-Kfm. Sebastian Brandt
Geschäftsführer der LZK Sachsen

Gewählte Kammerversammlung in Zahlen



Und wie wird es 2022 sein?



LZKS

FAQ zur Wahl



Sie entscheiden mit ...

Landeszahnärztekammer Sachsen
Körperschaft des öffentlichen Rechts



WAHL 2022

der KZVS-Vertreterversammlung

So geht Wahl!

Alle Kandidierenden im Überblick

Termine und Infos



Wir sind für Sie da!

- ✓ Beratung
- ✓ Service
- ✓ Informationen

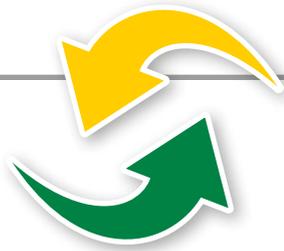


Gestalten statt verwalten!

BITTE WENDEN!

Alle Kandidierenden zur Wahl der LZKS-Kammerversammlung finden Sie auf der anderen Heftseite dieser Wendebroschüre.

Inhalt



BITTE WENDEN!

Alle Kandidierenden zur Wahl der
LZKS-Kammerversammlung
finden Sie auf der anderen Heftseite
dieser Wendebroschüre.

Kandidierende

- 04 Liste 1 – NOL
- 05 Liste 2 – Zahnärzte der Sächsischen Schweiz
- 05 Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen
- 07 Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen
- 11 Liste 5 – Freiberg – Flöha – Brand-Erbisdorf
- 11 Liste 6 – Görlitzer Liste
- 12 Liste 7 – Dr. Daniel Seidel
- 12 Liste 8 – Westsachsen
- 13 Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen
- 13 Liste 10 – Dr. Susan Colbow

KZVS

Infos zur Wahl



Stimmabgabe: bis 21. September 2022, 24 Uhr

Die Wahlunterlagen wurden am 15. Juli 2022 an Sie versendet.

Die Wahlergebnisse werden im Oktober bekanntgegeben.

Die neu gewählte Vertreterversammlung konstituiert sich
am 30. November 2022.

Das Wort zur Wahl



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Demokratie ist ein kostbares Gut. Sie zu wahren, macht Mühe und Arbeit. 31 Jahre Demokratie in der zahnärztlichen Selbstverwaltung Sachsens bedeuten, dass wir ZahnärztInnen 31 Jahre unsere zahnärztlichen Belange mitbestimmen und mitgestalten konnten.

In der vergangenen Zeit wurden uns viele bürokratische Stolpersteine in den Weg gelegt, wodurch ein schnelles Ändern von Unzulänglichkeiten oder Anpassungen an neue Situationen erschwert wurden. Deshalb dürfen wir uns aber nicht die vorhandenen Möglichkeiten zur Selbstbestimmung aus der Hand nehmen lassen.

Über die Vertreterversammlung der KZV können wir unsere Rahmenbedingungen für den Praxisalltag weiter mit beeinflussen.

Dieses Jahr ist es wieder soweit: 40 VertreterInnen für die neue Vertreterversammlung sind zu wählen. 89 KollegInnen haben sich zur Wahl gestellt. Viele, lange in der VV mitarbeitende KollegInnen stehen auf der Wählerliste. Erfreulicherweise wollen auch viele junge ZahnärztInnen in die VV nachrücken und sich mit neuen Ideen und Ansichten einbringen. Es stimmt sehr optimistisch, wenn so viele weiter an der Gestaltung unserer Belange mitarbeiten möchten.

Mit einer hohen Wahlbeteiligung können wir unseren Gestaltungswillen zum Ausdruck bringen. Nehmen Sie mit Ihrer Stimme Einfluss auf die Zusammensetzung der Vertreterversammlung.

Wünschen wir unseren Gewählten, dass sie viel zur Verbesserung unseres zahnärztlichen Alltags beitragen können.

*Dr. Toni Pietz, Dr. Gudrun Fritzsche
Mitglieder des Wahlausschusses*

„Dafür stehe ich!“ – Die Kandidierenden zur neuen Vertreterversammlung 2023 – 2028

In diesem Herbst sind 40 Mitglieder in die KZVS-Vertreterversammlung zu wählen. 89 niedergelassene bzw. angestellte Zahnärztinnen und Zahnärzte des Wahlkreises Sachsen haben sich auf zehn Listen für das höchste Selbstverwaltungsorgan der Vertragszahnärzte beworben. Auf den folgenden Seiten können Sie die Kandidierenden in der vom Wahlausschuss ausgelosten Reihenfolge der **Listen 1 bis 10** kennenlernen. Alle hatten die Möglichkeit, sich mit einem Foto und ihren Beweggründen vorzustellen.

1

Liste 1 – NOL



Dipl.-Stom. Helmtraud Schönrich

niedergelassen in Niesky
FZÄ Allg. Stomatologie

Auf einer gemeinsamen Basis unseren Beruf ausüben, den Praxisalltag gestalten, Probleme meistern, miteinander sprechen, miteinander arbeiten, füreinander einsetzen, Erfahrungen einbringen und nutzen, die Kollegen der Region vertreten und dafür aktiv sein – seit fast 40 Berufsjahren meine Motivation.

Liste 1 – NOL

Dipl.-Stom. Kerstin Zak

niedergelassen in Niesky

Liste 1 – NOL

Dr. med. Steffen Walter

niedergelassen in Weißwasser

Liste 1 – NOL

Dr. med. dent. Marcus Nicko

niedergelassen in Weißwasser

Liste 1 – NOL

Dipl.-Stom. Sonnhild Haude

niedergelassen in Bad Muskau

Liste 1 – NOL

Karla Spichale

niedergelassen in Niesky

Liste 1 – NOL

Dr. med. dent. Silvia Mähl

niedergelassen in Waldhufen

Liste 1 – NOL

Dr. med. Karola Haupt

niedergelassen in Waldhufen

Liste 1 – NOL

MUDr. Karola Tews

niedergelassen in Horka

Liste 1 – NOL

Dr. med. Karen Diedtemann

niedergelassen in Kodersdorf

Liste 1 – NOL

Dipl.-Stom. Britta Wagner

niedergelassen in Niesky

Liste 1 – NOL
Martina Schultze

angestellt in Niesky

Liste 1 – NOL
Dipl.-Stom. Heike Wappler

niedergelassen in Niesky

Liste 1 – NOL
Ivonne Büttner

angestellt in Waldhufen

2
Liste 2 – Zahnärzte der Sächsischen Schweiz

Friederike Beger

leitend angestellt in Pirna

Ermutung von jungen Zahnärzten, dass der Beruf und Familie vereinbar ist und wir neue Modelle der Arbeitszeit etablieren müssen, damit dies funktionieren kann. Mehr Synergien nutzen und gemeinsames Arbeiten von Einzelpraxen. Ein freundliches, offenes Miteinander, weg von Unmut und Vorwürfen.

Liste 2 – Zahnärzte der Sächsischen Schweiz

Dr. med. dent. Aline Harnisch

niedergelassen in Pirna

Als niedergelassene Zahnärztin in einer Praxisgemeinschaft mit einiger Lebenserfahrung durch zweiten Bildungsweg, einer abgeschlossenen Berufsausbildung und Tätigkeit im Pflegebereich, möchte ich hier die Gelegenheit nutzen, meine gewonnene Haltung und die Meinungen anderer nützlich einzubringen.

3
Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen

Dr. med. dent. Uwe Reich

 niedergelassen in Wurzen
FZA Kieferorthopädie

Durch Selbstverwaltung wird aktive Mitgestaltung möglich. Ich möchte mich für Freiberuflichkeit als Basis für eine moderne, wohnortnahe Patientenversorgung, den Interessensausgleich zwischen den zahnärztlichen Berufsgruppen und für das Nachrücken der jüngeren KollegInnen einsetzen.

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen

Dr. med. dent. Carsten Bieber, M.Sc.L.O.

 niedergelassen in Leipzig
FZA Kieferorthopädie

- » Stärkung der FZA-Gruppen
- » Unterstützung Kieferorthopäden in Sachsen
- » Weiterbildung zum FZA

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen

Dr. med. dent. Maria Braun

 niedergelassen in Leipzig
FZÄ Kieferorthopädie

Wir können nur etwas bewegen und verändern, wenn wir gut vernetzt sind und engagiert auftreten. Gern möchte ich die Zusammenarbeit und die Weiterentwicklung unseres wunderbaren Berufsstands begleiten und fördern und als Vertreterin meiner Kolleginnen und Kollegen unseren Anliegen Gehör verschaffen.

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen

Dr. med. dent. Andreas Höhlein

 niedergelassen in Radebeul
FZA Kieferorthopädie

- » Vertretung der Interessen der Zahnärztinnen und Zahnärzte sowie der kieferorthopädischen Kolleginnen und Kollegen in Sachsen
- » Organisation des Stammtisches meines Bereiches als Bindeglied zwischen Zahnarztpraxis und KZV
- » Unterstützung der Einheit des Berufsstandes

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen



Dipl.-Stom. Christine Jacoby

niedergelassen in Wurzen
FZÄ Kieferorthopädie

1. nicht alles dem Selbstlauf überlassen, sondern mitgestalten wollen; 2. Neuerungen hinterfragen, auch kritisch, aber offen; wenn vernünftig, zu unterstützen und an die Kollegen weiterzugeben; 3. akzeptieren, dass auf Landesebene das umgesetzt wird, was von Bundesebene vorgeschrieben ist, so frei es geht

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen



Dr. med. dent. Christine Langer

niedergelassen in Torgau
FZÄ Kieferorthopädie

» Zugang zu modernen Behandlungsmethoden für GKV-Versicherte
» Schaffen günstiger Voraussetzungen für die Niederlassung junger Kolleginnen und Kollegen, Ermöglichen flexibler Praxiskonzepte
» Steigerung der Attraktivität der Tätigkeit im ländlichen Raum

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen



Dipl.-Stom. Steffen Laubner

niedergelassen in Dresden
FZA Kieferorthopädie

Seit 1998 arbeite ich engagiert in der Standespolitik der KZV Sachsen mit. Das sagt ja schon der Listenname. Aber nicht nur Kieferorthopäden liegen mir am Herzen, sondern natürlich die Probleme aller Zahnärzte in meinem KZV-Bereich und darüber hinaus.

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen

Dr. med. dent. Olaf Luck

niedergelassen in Dresden
FZA Kieferorthopädie

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen



Dr. med. dent. Juliane Nennemann

niedergelassen in Leipzig
FZÄ Kieferorthopädie

Ich bewerbe mich für die Vertreterversammlung der KZV Sachsen, um mich neben allgemeinzahnärztlichen Belangen für die Interessen meines Fachgebietes einschließlich der kieferorthopädisch tätigen Zahnärzte einzusetzen.

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen



Dr. med. Thomas Schwartze

niedergelassen in Leipzig
FZA Kieferorthopädie

1. Förderung der flächendeckenden kieferorthopädischen Versorgung mit Schwerpunkt im ländlichen Raum; 2. kritische Auseinandersetzung mit investorengetragenen MVZ und deren Teilnahme an der zahnärztlichen und fachzahnärztlichen Versorgung; 3. Begleitung des Generationswechsels in den Körperschaften

Liste 3 – FZÄ für KFO engagiert für Sachsen



Dr. med. Ulrike Trenkmann

niedergelassen in Bautzen
FZÄ Kieferorthopädie

Es ist mir wichtig, mich für die Belange der kieferorthopädischen Fachpraxen zu engagieren. Gemeinsam mit unserem Verein will ich die Ausbildung zum Fachzahnarzt für KFO fördern. Die Sicherung der wohnortnahen Versorgung der PatientInnen, insbesondere im ländlichen Raum, ist mein Anliegen.

4
Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. Thomas Breyer

 niedergelassen in Meißen
FZA Allg. Stomatologie

Sicherung der flächendeckenden Versorgung, Nachwuchsgewinnung für Praxis und Standespolitik, KZV als Dienstleister für die Kollegenschaft stärken, adäquate Vergütung und Kampf gegen Bürokratie – dafür werde ich mich, im Fall meiner Wahl, besonders einsetzen.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Holger Bach

niedergelassen in Reinsdorf

1. Bedeutung einer leistungsfähigen Selbstverwaltung der Zahnärzteschaft zum Schutz unserer Freiberuflichkeit; 2. Abbau der zunehmenden bürokratischen Hürden, Auflagen und Rahmenbedingungen im Praxisalltag und Konzentrierung auf die zahnmedizinische Tätigkeit; 3. Interessenwahrung gegenüber Krankenkassen

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dipl.-Stom. Andreas Becher

 niedergelassen in Chemnitz
FZA Allg. Stomatologie

Wichtig ist mir, die Freiberuflichkeit und die Einheit in unserem Berufsstand zu stärken. Der Erhalt der flächendeckenden zahnärztlichen Versorgung stellt eine große Herausforderung in der Zukunft dar, die nur im gemeinsamen Handeln bewältigt werden kann.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Georg Benedix

niedergelassen in Mittweida

Ich möchte mich in der KZV-Vertreterversammlung zukünftig für die Öffentlichkeitsarbeit einsetzen. Dabei sind mir Themen, wie Bürokratieabbau, Verbesserung der zahnärztlichen Versorgung im ländlichen Bereich und praktikable Realisierung von TI, wichtig.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Hannes Brückner

niedergelassen in Dresden

Ich möchte mich weiterhin für meine Generation stark machen und durch diverse Stammtische den Austausch miteinander suchen. Es ist mir wichtig, junge Kolleginnen/Kollegen für die aktive Mitarbeit in unserem Berufsstand zu gewinnen, um diese Grundlage der Freiberuflichkeit auch zukünftig zu erhalten.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Albrecht Buhl

 niedergelassen in Seiffhennersdorf
FZA Kinderstomatologie

Ich stehe für eine für alle zugängliche zahnärztliche Behandlung. Besonderes Augenmerk lege ich auf die Versorgung körperlich-geistig behinderter Patienten.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Michael Dude

 niedergelassen in Dippoldiswalde
FZA Oralchirurgie

Förderung der zahnärztlichen Tätigkeit auf dem Land, Unterstützung der Interessen der Zahnärzte in Sachsen, Stärkung des Berufsstandes

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Tobias Gehre

niedergelassen in Leipzig

Das Erfolgsmodell Einzelpraxis steht im Mittelpunkt. Der technische und finanzielle Aufwand für die weitere Digitalisierung muss auch für kleine Praxen vertretbar sein. Gern bin ich bereit, weiter aktive Stammtischarbeit zu leisten. Aufgrund Ihrer Anregungen möchte ich mich in der KZVS einbringen.

KANDIDIERENDE ZUR WAHL DER VERTRETERVERSAMMLUNG

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dipl.-Stom. Jörg Graupner

niedergelassen in Borna

Als gewählter Vertreter in der VV möchte ich mich dafür einsetzen, dass die zahnärztliche Versorgung, vor allem im ländlichen Raum, aufrechterhalten wird.

Gerne bin ich bereit, in Ausschüssen der KZV mitzuwirken und meine Erfahrungen aus der Arbeit im Disziplinarausschuss einzubringen.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. Angela Grundmann

niedergelassen in Löbau

Meine Anliegen: das Modell der Einzelpraxis erhalten und stärken; Freiberuflichkeit bewahren; Reduktion von Reglementierungen, weiterhin im Vorstand der LAGZ als Vertreter der KZV mitzuarbeiten, um die Gruppenprophylaxe durch Patenschaftszahnärzte zu erhalten und die Prävention auszubauen.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. Dr. med. dent. Andreas Hentschel

niedergelassen in Zwickau
FA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

Wir, die Zahnärzte aller Fachrichtungen, sind die Experten bei der zahnärztlichen Versorgung. Wenn wir uns nichts vorschreiben lassen wollen, müssen wir selbst gestalten! Selbstverwaltung heißt für mich daher Selbstgestaltung! Dabei spielt die Zukunftssicherung für den gesamten Berufsstand eine zentrale Rolle.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dipl.-Stom. Cornelia Jähnel

niedergelassen in Riesa

Als niedergelassene Zahnärztin in Riesa will ich weiterhin alle Interessen unserer Kolleginnen und Kollegen vertreten. Meine Arbeit in der VV, im Zulassungsausschuss und verschiedenen anderen Gremien möchte ich gerne fortführen als Bindeglied zwischen Zahnärzten und Verwaltung.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. dent. Thomas Käppler, M. Sc. M. Sc.

niedergelassen in Großröhrsdorf

Ich möchte mich für den Erhalt der Freiberuflichkeit sowie die Aufrechterhaltung der Versorgung im ländlichen Raum einsetzen. Außerdem liegt mir der Bürokratieabbau in unseren Zahnarztpraxen am Herzen.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Katja Kramer

niedergelassen in Zwickau

Mein Interesse besteht darin, dass es für junge Kollegen/Kolleginnen attraktiv wird, in die Niederlassung zu gehen. Des Weiteren eine engere kollegiale Zusammenarbeit der verschiedenen Tätigkeitsschwerpunkte.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. dent. Wigbert Linek

niedergelassen in Dresden
FZA Oralchirurgie

Die Rahmenbedingungen für unseren Beruf, der Fachkräftemangel sowie die Besorgnis um unseren zahnärztlichen Nachwuchs und damit die Versorgungssicherheit werden große Herausforderungen, die wir nur mit einem sehr guten Zusammenhalt in der Zahnärzteschaft meistern können. Dafür engagiere ich mich.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. dent. Dirk Lüttge

niedergelassen in Leipzig

Dafür stehe ich: Engagement in unserer Selbstverwaltung für ein effizientes Gutachterwesen, den altersbedingten personellen Generationswechsel mitgestalten für ein zukunftsorientiertes Miteinander und eine lebendige konstruktive Zusammenarbeit des Berufsstandes erhalten.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. Stephan Müller-Dürwald

niedergelassen in Leipzig
FA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

Als Zahnarzt stehe ich für Transparenz, Fairness und für die Zusammenarbeit in der Kollegenschaft. Gemeinsam für Sie und unsere Praxen möchte ich Studierende und junge Zahnärzte für unseren Beruf begeistern und gleichzeitig die Freiberuflichkeit stärken. Für mich ist die Kandidatur Teamarbeit.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Falk Nagel

niedergelassen in Dresden
FZA Oralchirurgie

Ich stehe für überlegte und kluge Entscheidungen für die gesamte Zahnärzteschaft. Diese werden bei Gestaltung solider Praxisstrukturen in den nächsten Jahren notwendiger denn je.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Frank Oefler

niedergelassen in Plauen

Ich möchte mich in der Vertreterversammlung dafür einsetzen, dass junge Kolleg*innen zur Aufrechterhaltung der flächendeckenden zahnärztlichen Versorgung gewonnen werden und die freiberufliche zahnärztliche Tätigkeit weiterhin unabhängig und eigenverantwortlich zum Wohl aller geleistet werden kann.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Cornelia Otto

niedergelassen in Lommatzsch

„Mehr als die Vergangenheit interessiert mich die Zukunft, denn in ihr gedenke ich zu leben.“ (Albert Einstein) – Als auf dem Land niedergelassene Zahnärztin (verheiratet, drei Söhne) möchte ich mit Ehrlichkeit, Respekt und Herzlichkeit die Zukunft für unseren Berufsstand aktiv und positiv mitgestalten.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dipl.-Stom. Hagen Pradler

niedergelassen in Chemnitz

Ich möchte meine Arbeit bei der KZV fortsetzen, um dabei mitzuwirken, Selbstverwaltung kollegial zu gestalten.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Matthias Reiß

niedergelassen in Werdau
FZA Oralchirurgie

- » Stärkung der Freiberuflichkeit und Entbürokratisierung
- » Standespolitischer Gedankenaustausch
- » Stärkung der Selbstverwaltung
- » Mitarbeit in Fragen der Zukunftssicherung unseres Berufsstandes bei der zahnärztlichen Grundversorgung

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Jan Richter

niedergelassen in Markkleeberg
FZA Oralchirurgie

Ohne Selbstverwaltung würden KK und Politik nicht nur unsere Vergütung verhandeln, sondern auch Notdienstpläne erstellen, Gutachter einsetzen ... Nach bereits zwölf Jahren in der VV möchte ich gern sechs weitere Jahre Zeit und Verstand investieren, um diese Dinge im Sinne der sächsischen ZÄ mitzubestimmen.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Prof. Dr. mult. Matthias Schneider

niedergelassen in Dresden
FA MKG-Chirurgie, FZA Oralchirurgie

Ich liebe meinen Beruf mit allen Facetten und Gestaltungsmöglichkeiten. Mein Hauptanliegen ist es, Studierende und junge Zahnärzte für die freiberufliche Berufsausübung zu begeistern. Mit gemeinsamen klugen Entscheidungen möchte ich Spielräume umfassend nutzen und den Kollegen den Rücken stärken.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. Wolfgang Seifert

niedergelassen in Markneukirchen
FZA Oralchirurgie

Ich werde mich für die Freiberuflichkeit mit weniger Bürokratie und die ungehinderte Berufsausübung einsetzen. Ich stehe für die Einheit unseres Berufsstandes und für ein kollegiales Miteinander, geprägt von gegenseitiger Zusammenarbeit und Unterstützung.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. Dr. med. dent. Martin Reiß

niedergelassen in Zwickau
FA MKG-Chirurgie

- » Flächendeckende Versorgung fachübergreifend sicherstellen
- » Unterstützung von generationsübergreifenden Praxisübernahmen
- » Erhalt von Überweiserstrukturen
- » fachzahnärztliche Dienstleistung manifestieren

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Christian Semmler

niedergelassen in Dresden

Für die Verhandlungen mit Krankenkassen und Politik bedarf es einer starken Selbstverwaltung der Zahnärzteschaft. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch und geben Sie Ihre Stimme zur Wahl der Vertreterversammlung der KZV Sachsen ab!

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. dent. Henning Sporbeck

niedergelassen in Bannewitz

Der Zahnarztberuf ist ein freier Beruf, der von der Selbstverwaltung lebt. Deshalb möchte ich mich engagieren. Mir ist es wichtig, dass auch junge Kollegen eine auskömmliche Rente erhalten. Ich werde mich für den Erhalt der Versorgungswerke einsetzen. Ich bitte Sie, mir Ihre Stimme zu geben.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Andreas Stohl

niedergelassen in Chemnitz

Die zahnmedizinische Selbstverwaltung bedeutet für mich verantwortungsvolle Selbstbestimmung für meine Kollegen und mich. Unser Berufsstand braucht den Einsatz von uns allen, damit wir auch morgen noch gut und gerne unseren Beruf ausüben können. Dafür setze ich mich ein.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. Uwe Tischendorf

niedergelassen in Oelsnitz
FZA Allg. Stomatologie

Ich stelle mich erneut zur Wahl, um auch weiterhin, als Landesvorsitzender des FVDZ Sachsen, die Freiberuflichkeit unseres Berufsstandes zu erhalten und zu stärken, die Zunahme staatlicher Regulierungen auf unsere Selbstverwaltung zu verhindern und Bürokratismus abzubauen.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. dent. Stefan Ulrici

niedergelassen in Leipzig

Uneingeschränkte Freiberuflichkeit, zahnärztliche Selbstverwaltung und eine sinnvolle, sanktionsfreie Integrierung der TI/Digitalisierung sind für mich wesentliche Aufgaben/Ziele für eine positive Zukunft des sächsischen Berufsstandes. Dies möchte ich als Mitglied der VV weiter mitgestalten.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen



Dr. med. dent. Maria Wagner

niedergelassen in Meißen

- » Bürokratieabbau und Rückkehr zum Fokus zahnmedizinische Betreuung unserer Patienten
- » junge zahnärztliche Kollegen und Kolleginnen außerhalb von Großstädten gewinnen
- » Niederlassung attraktiv machen

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Egbert Weißig

niedergelassen in Gaußig

Die Digitalisierung des Gesundheitswesens schafft für uns Ärzte und Zahnärzte einen echten Mehrwert in den Praxen. Doch hierzu benötigen wir nachhaltige, wartungsarme und vor allem anwenderfreundliche Lösungen. Dafür setze ich mich ein.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dr. med. dent. Margret Worm

angestellt in Bautzen

Einsatz für geeignete Rahmenbedingungen, die die Niederlassung fördern: Als noch angestellte Zahnärztin vertrete ich gerne die Interessen meiner angestellten KollegInnen, plädiere jedoch klar für die Selbstständigkeit als Ziel der Berufsausübung.

Liste 4 – Zahnärzte für Sachsen

Dipl.-Stom. Lutz Zimmermann

niedergelassen in Annaberg-Buchholz

Als standespolitischer Vertreter des Erzgebirgskreises sehe ich meine Aufgabe darin, die Probleme der Zahnärzteschaft auf Landesebene zur Sprache zu bringen und mich als Mitglied des Landesausschusses für Lösungen einer bereitgefächerten Patientenversorgung in der Region einzusetzen.

Liste 5 – Freiberg – Flöha – Brand-Erbisdorf

Julia Anne Dabrowski

niedergelassen in Eppendorf

Mein Ziel ist es, die Prioritäten der täglichen Arbeit in der Praxis wieder mehr auf den Patientenfokus zu legen und den Verwaltungsaufwand zu minimieren. Des Weiteren will ich Projekte unterstützen, welche jungen Kollegen das Konzept und die Vorteile der Arbeit in der ländlichen Region aufzeigen.

Liste 5 – Freiberg – Flöha – Brand-Erbisdorf

Dr. med. dent. Katharina Kandt

niedergelassen in Flöha

- » Stärkung der zahnärztlichen Einzelpraxis im ländlichen Raum
- » Bürokratieabbau
- » Digitalisierung zur Erleichterung des Praxisalltages und der Qualitätssteigerung

Liste 5 – Freiberg – Flöha – Brand-Erbisdorf
Patricia Lange

angestellt in Freiberg

Liste 5 – Freiberg – Flöha – Brand-Erbisdorf
Dr. med. dent. Kai Dämmig

niedergelassen in Freiberg

Liste 5 – Freiberg – Flöha – Brand-Erbisdorf
Mathias Scheithauer

niedergelassen in Weißenborn

Liste 5 – Freiberg – Flöha – Brand-Erbisdorf
Stephan Kiel

niedergelassen in Grobhartmannsdorf

Liste 6 – Görlitzer Liste

Dr. med. dent. Uwe Frenzel

niedergelassen in Görlitz

Die Vertretung regionaler Interessen der Zahnärzte in Görlitz sehe ich als meine Aufgabe.

5
6

Liste 6 – Görlitzer Liste

Susann Gora

niedergelassen in Görlitz

Liste 6 – Görlitzer Liste



Dr. med. dent. Anne Großmann

niedergelassen in Görlitz

Mir liegt die Unterstützung junger KollegInnen beim Schritt in die Selbständigkeit am Herzen. Zahnmedizinische Versorgung muss in den Händen der ZahnärztInnen bleiben. Attraktivität der Niederlassung im ländlichen Raum bekannter machen.

Liste 6 – Görlitzer Liste

Anne Christine Herzog

niedergelassen in Görlitz

Liste 6 – Görlitzer Liste



Dr. med. Rüdiger Pfeifer

niedergelassen in Görlitz
FZA Allg. Stomatologie

Die Vertreterversammlung wird von den Kollegen der Großstädte und Fachgesellschaften dominiert. Regionale Listen können dieses Missverhältnis korrigieren und die Präsenz der Regionen in der VV stärken. Auch kleine Praxen brauchen eine Stimme, um Zukunftsfragen in der VV zu beeinflussen.

Liste 6 – Görlitzer Liste

Christina Lührke

niedergelassen in Reichenbach

7

Liste 7 – Dr. Daniel Seidel



Dr. med. dent. Daniel Seidel

niedergelassen in Chemnitz

Mit Ihrer Stimme für einen praxisrelevanten und kollegial gut verzahnten Fokus in den standespolitischen Diskurs.

8

Liste 8 – Westsachsen



Stefanie Weidauer

angestellt in Schneeberg

Als junge Kollegin in allgemein-zahnärztlicher Tätigkeit möchte ich mich aktiv an der Aus- und Mitgestaltung der Standespolitik beteiligen. Da die Zahnmedizin zunehmend immer weiblicher wird, möchte ich den Interessen meiner Mitstreiterinnen noch mehr Gehör verschaffen.

Liste 8 – Westsachsen



Dipl.-Stom. Uwe Strobel

niedergelassen in Schneeberg
FZA Kinderstomatologie

Ich werde mich weiter für die Interessen der allgemein-zahnärztlich tätigen Zahnarztpraxen außerhalb der Ballungszentren einsetzen. Eine weitere Aufgabe sehe ich in der Organisation von Stammtischen. Gleichzeitig stehe ich als lokaler Ansprechpartner für standespolitische Fragen zur Verfügung.

Liste 8 – Westsachsen



Dr. med. dent. Frank Wittstock

niedergelassen in Löbnitz

Es ist mir ein Anliegen, durch meine Kandidatur die Interessen der ländlichen und kleinstädtischen Zahnarztpraxen vertreten zu können.

Liste 8 – Westsachsen

Dr. med. dent. Susanne Rudolph
angestellt in Schneeberg

Ich vertrete die Interessen der kleinen, allgemein-zahnärztlichen Praxis. Damit unsere Freiberuflichkeit auch zukünftig attraktiv bleibt und im Spagat zwischen Familie und Berufung Schritt halten kann.

Liste 8 – Westsachsen

Susann Zechel
niedergelassen in Aue

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sind mir als Zahnärztin und Mutter ein wichtiges Anliegen. Ich würde mich gern für bessere Rahmenbedingungen und Unterstützungen einsetzen, um so ein modernes und familienfreundliches Berufsbild zu etablieren.

Liste 8 – Westsachsen

Dr. med. dent. Claudia Tzscheutschler
niedergelassen in Schneeberg

Ich stehe für die Sicherung der zahnärztlichen Versorgung im ländlichen Raum in einer familienfreundlichen Praxis bei selbstbestimmter Arbeit.

Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen

Dr. med. dent. Sören Wenner
niedergelassen in Rackwitz
FZA Oralchirurgie

In der Vertreterversammlung der KZVS werden die Geschicke der sächsischen Zahnärzte wesentlich gelenkt. Ich möchte die Belange der nordsächsischen Zahnärzte in dieses Gremium tragen. Jede Region sollte einen „heißen Draht“ zu den Entscheidungsträgern haben.

Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen
Dr. med. dent. Stephan Gozdowski
niedergelassen in Laußig

Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen
Michael Sackewitz
niedergelassen in Delitzsch

Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen
Dr. med. dent. Christopher Bernhard Rosche
niedergelassen in Krostitz

Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen
Susann Grasse
niedergelassen in Delitzsch

Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen
Stephanie Jericke
niedergelassen in Schkeuditz

Liste 10 – Dr. Susan Colbow

Dr. med. Susan Colbow
niedergelassen in Leipzig
FÄ MKG-Chirurgie

Ich möchte dem überwiegend weiblichen Anteil der Zahnärzteschaft eine Stimme verleihen. Praxisführung darf nicht durch Bürokratie immer aufwendiger werden. Die TI soll helfen, besser zusammenzuarbeiten, statt Abläufe zu behindern. Ein Schwerpunkt muss die Nachwuchsgewinnung, auch bei HelferInnen, sein.

Liste 9 – Zahnärzte - Nordsachsen
Dr. med. dent. Maria Junghans
niedergelassen in Eilenburg



Wir sind für Sie da!

- ✓ Beratung
- ✓ Service
- ✓ Informationen



KZV
Sachsen



KZV/S

Infos zur Wahl



Sie entscheiden mit ...



KZV
Sachsen